

Konferenz für Peter Gingold

Am 8. März wird der Antifaschist und Kommunist Peter Gingold aus Frankfurt am Main 90 Jahre alt. Aus diesem Anlaß findet am 10. und 11. März im Frankfurter DGB-Haus ein Kongreß unter dem Motto »Résistance – internationale Solidarität – sozialistischer Zukunftsentwurf« statt. Gingold war bis 1933 im Kommunistischen Jugendverband aktiv und arbeitete nach der Emigration in der französischen Résistance mit. Als unermüdlicher Diskussionspartner und Redner, Mahner und Streiter wirkt er bis heute für ein lebendiges Erinnern an den antifaschistischen Widerstandskampf für ein aktives Eintreten der Menschen für ihre Rechte und gegen jede Form von Diskriminierung.

Neben Auftritten von Weggefährten Peter Gingolds und Gesprächen mit älteren und jüngeren Antifaschisten stehen am zweiten Tag Referate auf der Tagesordnung, mit denen die Aktualität von Résistance, internationaler Solidarität und sozialistischer Gesellschaft unterstrichen werden soll. Hierzu werden u. a. der französische kommunistische Europaabgeordnete Francis Wurtz, Horst Schmitthenner von der IG Metall und Dr. Robert Steigerwald von der Marx-Engels-Stiftung beitragen.

(jW)

* Anfragen und Anmeldungen an: horst.gobrecht@ngg.net

<https://www.jungewelt.de/artikel/63238.konferenz-für-peter-gingold.html>